

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

„Nachhaltigkeit“ ist schon seit Jahren in aller Munde. Für die Paris Lodron Universität Salzburg soll dieser Begriff aber nicht bloß ein Schlagwort bleiben, sondern wir wollen miteinander unsere Universität Schritt für Schritt in eine „grüne“ Universität verwandeln. Unser aktiver Beitrag zur Gestaltung und Erhaltung einer lebenswerten Umgebung kann in vielen kleinen Dingen und in größeren Projekten bestehen. Koordiniert werden diese Maßnahmen derzeit im „PLUS Green Campus“. Darüber hinaus ist die Universität Salzburg der „Allianz Nachhaltiger Universitäten Österreichs“ beigetreten, um gemeinsam über die Möglichkeiten der Universitäten zu beraten und Projekte zu entwickeln.

Weiters besteht seit Anfang 2015 eine Partnerschaftsvereinbarung mit dem Land Salzburg zur gemeinsamen Annäherung an die klima- und energiepolitischen Zielsetzungen des Landes, insbesondere jene der Leitstrategie "Salzburg 2050 klimaneutral.energieautonom.nachhaltig". Aus der Einsicht und Verantwortung daraus, dass die Universität Salzburg eine sehr große Institution mit viel Ressourceneinsatz und vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Studierenden und anderen Nutzerinnen und Nutzern ist, wollen wir versuchen, einen neuen Weg zu beschreiten. Keine Angst, es wird nicht alles und sofort radikal anders. Aber wir wollen – insbesondere mit dem PLUS Green Campus Projekt – einen Veränderungsprozess einleiten, mit der wir in den kommenden Jahren unser Leben und Arbeiten an der Universität Salzburg nachhaltig und ökologisch verantwortungsvoll gestalten wollen. Nachhaltigkeitsbestrebungen an der PLUS beinhalten daher unter anderem sowohl ein Energie-, Wasser-, Mobilitäts-, Beschaffungs- und Abfallmanagement, als auch Forschung und Lehre sowie einen Wissenstransfer nach außen. Zahlreiche Projekte laufen schon, über die Sie sich auf der PGC-Website informieren können.

Als einen weiteren Schritt hat das Rektorat ein „Umweltleitbild“ beschlossen. Darin ist das Bekenntnis zur Umweltverantwortung näher beschrieben:

Der Schutz unserer Umwelt durch schonenden Umgang mit Ressourcen ist unabdingbar für den Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen. Nachhaltig zu agieren bedeutet, diese Grundlagen für uns und die nachfolgenden Generationen zu erhalten. Uns ist es ein Anliegen, gesellschaftliche Verantwortung dafür durch entsprechendes Handeln zum Ausdruck zu bringen. Die organisatorischen Rahmenbedingungen schaffen wir durch Projekte zur ständigen Verringerung unserer Umweltauswirkungen, deren Erfolg wir kontinuierlich evaluieren.

- 1) Wir gehen mit natürlichen Ressourcen schonend um. Dazu zählen vor allem ein sparsamer Umgang mit Energie, Wasser, Papier sowie ein umfassendes Abfallmanagement.*
- 2) Wir setzen uns für ein umweltgerechtes Denken und Handeln bei Bediensteten und Studierenden unserer Universität ein.*
- 3) Wir berücksichtigen ökologische und soziale Aspekte bei unserem Einkauf und unserer Beschaffung.*
- 4) In Forschung und Lehre unterstützen wir nachhaltige Ansätze – thematisch wie organisatorisch.*
- 5) Die Studierenden als zukünftige Opinionleaders werden mit dem Konzept Nachhaltigkeit vertraut gemacht.*
- 6) Wir bekennen uns zu einer nachhaltigen Mobilität.*
- 7) Wir wollen unsere Meetings und Kongresse nachhaltig ausrichten.*
- 8) Die Einhaltung der umweltrechtlichen Vorschriften ist für uns selbstverständlich.*
- 9) Wir kommunizieren unsere Erfahrungen in der Umsetzung nachhaltiger Projekte nach innen und außen.*
- 10) Wir wollen uns als Institution mit Vorbildcharakter hinsichtlich der ökologischen Parameter kontinuierlich weiterverbessern.*
- 11) Wir unterstützen die Ziele der Klima- und Energiestrategie des Landes „Salzburg 2050 klimaneutral.energieautonom.nachhaltig“.*

Ich möchte Sie einladen, den Weg zu einer nachhaltigen Universität mit uns gemeinsam zu gehen.

Ihr
Heinrich Schmidinger